



# metallerin

## FRAUEN IN DER IG METALL KÜSTE

»Weil Veränderungen anstehen: Transformation, digitale Arbeitswelt und das Smarte Büro. Wir dürfen in den Planungen hierzu nicht wieder vergessen, Frauenbedürfnisse zu berücksichtigen.«

**Susanne Hadler**  
Betriebsrats-Kandidatin  
bei Alfa Laval in Hamburg

»Weil es mir wichtig ist, dass Frauen mitwirken und mitbestimmen, sie haben einen anderen Blickwinkel. Besonders bedeutend ist mir ein faires partnerschaftliches Verhalten und Wertschätzung unserer Arbeit.«

**Michelle Gerlach**  
Betriebsrätin bei Palfinger in Ganderkesee

»Weil ich mich für Frauen stark machen möchte und im Betriebsrat viel bewegen kann. Bei uns im Betrieb sind etwa 20 Prozent der Beschäftigten Frauen und ihre Interessen dürfen nicht hinten runterfallen.«

**Katharina Ernst**  
Betriebsrätin bei A400m in Bremen

»Weil ich mich auch in der nächsten Wahlperiode für gute Arbeitsbedingungen und für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie einsetzen möchte. Faire Arbeitsbedingungen müssen geschlechterunabhängig sein.«

**Juliane Bohnsack**  
Stellvertretende Betriebsratsvorsitzende  
bei Transcom in Rostock

»Weil mir die Arbeit im Betriebsrat einen neuen Blick auf die Zusammenhänge im Unternehmen ermöglicht. Abgesehen davon, können wir Veränderungen nur in die von uns gewünschte Richtung führen, wenn wir uns selber dafür einsetzen.«

**Maike Rübke**  
Betriebsrätin bei Siemens Gamesa,  
Hamburg

»Weil ich die Zukunft am Emdener Standort mitgestalten möchte. Wir stecken mitten in der Transformation zur Elektromobilität, das ist eine große Herausforderung.«

**Melanie Specken**  
Betriebsrätin bei VW Emden

## KÜSTENFRAU GOES BETRIEBSRAT WIR MISCHEN MIT

**Es ist wieder soweit: Vom 1. März bis 31. Mai 2022 wählt ihr euren Betriebsrat! Kandidieren können alle Beschäftigte, die dem Unternehmen seit mindestens sechs Monaten angehören.**

Betriebsrät:innen können mitbestimmen bei der Gestaltung von Arbeit und bei der Einführung von Technologien, bei der Eingruppierung, bei Qualifizierung und Arbeitssicherheit. In Betrieben mit Betriebsrat wird zudem mehr und langfristiger investiert – in gute Arbeitsplätze der Zukunft.

Der Betriebsrat macht sich für und mit den Beschäftigten stark, denn ohne den Betriebsrat sind die Arbeitsbedingungen in den Betrieben schlechter.

### » warum die metallerin?

Auch nach 111 Jahren Internationaler Frauentag und 102 Jahren Wahlrecht für Frauen in Deutschland gibt es auf dem Arbeitsmarkt noch immer keine Chancengleichheit und Entgeltgerechtigkeit für Frauen. Das wollen wir ändern und schaffen in der metallerin zweimal jährlich einen Raum für die Themen der Frauen im Bezirk Küste. Über Ideen und Themen freut sich eure IG Metall vor Ort.

### Beschäftigte mit Betriebsrat

- ▶ **haben durchschnittlich 8,4 Prozent mehr Geld und einen sichereren Arbeitsplatz**
- ▶ **haben geregelte Arbeitszeiten**
- ▶ **erhalten 1,3 Tage mehr Urlaub, das heißt im Schnitt 30,1 Tage statt 28,8 Tage im Jahr**
- ▶ **bekommen mehr Weiterbildung.**

Und ganz wichtig: In Betrieben mit Betriebsrat geht es familienfreundlicher zu: Eltern können ihre Arbeitszeiten flexibler gestalten und die Beschäftigten erhalten mehr Unterstützung, wenn es um Kinderbetreuung und Pflege geht.

Auch bei uns im Bezirk Küste kandidieren bei den Betriebsratswahlen viele IG Metall-Powerfrauen, um sich für mehr Gerechtigkeit einzusetzen und um die Arbeitswelt im Sinne der Beschäftigten zu gestalten.

Wir haben einige Kolleginnen gefragt, warum sie für den Betriebsrat kandidieren. Wir drücken ihnen und allen anderen die Daumen, dass sie zum ersten Mal oder wieder in ihren Betriebsrat gewählt werden.

## » **Frauentag**

### Was wir uns zum Weltfrauentag wünschen:

- gleicher Lohn für gleiche Leistung
- Gleichberechtigung auf allen Ebenen
- Sichtbarkeit der unbezahlten Arbeit
- eine Politik, die Frauenpolitik & Gewaltschutz ernst nimmt

### Was uns angeboten wird:

- unlustige Werbungen
- -20% auf Putzmittel



► **Aktiv werden: Termine vor Ort**

Mitgliederversammlung der Frauen:  
**30. Mai 2022, 17 Uhr, Greifswald im Hansehaus** – alle Frauen sind zur OFA Wahl eingeladen!

## Die Arbeit des OFA in Zeiten von Corona

Was wir trotz Corona geschafft haben



OFA Seminar im November 2021.

## Mit neuen Themen ins nächste Jahr

Der OFA der IG Metall Stralsund-Neubrandenburg ist auf der Suche nach Verstärkung. Wir sind engagierte Frauen, die sich den Themen der Zeit stellen. Und wir suchen Frauen, die sich im Arbeitsleben befinden und Lust haben, mit uns an der Chancengleichheit zwischen Frauen und Männern zu arbeiten.

Egal ob es die Betriebspolitik, Flüchtlingspolitik, die Coronapolitik oder die Umweltpolitik ist. Wir erarbeiten uns diese Themen und betrachten sie in dem Fokus der Chancengleichheit und Gleichberechtigung von Frauen und Männern. Was bedeuten diese Veränderungen für die Lebensbedingungen der Menschen und gibt es besonders Benachteiligte in diesen Krisen.

Aber wir sind kein reiner Debattierklub und unsere Ergebnisse finden jedes Jahr Eingang in unser Frauentagsprogramm, bei dem wir diese schwierigen Themen mit einem Augenzwinkern aufgreifen und in kurze Sketche umsetzen.

Außerdem überlegen wir uns immer, wie wir unsere Positionen an die Menschen bringen. Da es auch dieses Jahr wieder schwierig sein wird, zum 8. März eine größere Veranstaltung zu organisieren, haben wir uns überlegt, einen Film mit Programmausschnitten auf Youtube zu veröffentlichen und das eigentliche Programm dann im Sommer den Frauen anzubieten.

Um mehr als nur ein Ausschuss zu sein, der über die Arbeitsbedingungen von Frauen und auch Männern spricht, sind wir auf der Suche nach Kolleginnen, die Lust haben sich zu engagieren. Wir suchen Frauen, die im Arbeitsleben stehen und die wissen, was in der Arbeitswelt los ist und die auch etwas verändern möchten.

Unser OFA trifft sich ca. einmal im Monat, um Aktivitäten zu planen und sich auszutauschen. Wir machen ca. zweimal im Jahr ein Wochenendseminar und außerdem organisieren wir den 1. Mai.

**Heike Gladrow vom OFA Stralsund – Neubrandenburg berichtet über ihre Erfahrungen mit dem OFA in schwierigen Zeiten:**

Unser OFA wurde am 05.11.1991 gegründet. 31 Jahre nach der Gründung könnte man sagen, dass wir alt geworden sind. Aber nein, wir setzen uns immer noch für Fraueninteressen ein.

Die letzten zwei Jahre waren wohl die schwerste Zeit für unseren OFA, aber irgendwie schaffen wir es immer wieder, auf uns aufmerksam zu machen und der Zusammenhalt bleibt.

Wir wollen uns einmischen, austauschen, informieren und Fraueninteressen durchsetzen und auch Spaß dabei haben. Viele von Euch kennen uns.

- **Im letzten Jahr haben wir uns trotz Corona unter der Hygieneverordnung getroffen.**

- **Eine Delegation hat unsere Ilona zum 80. Geburtstag überrascht.**
- **Das Grillfest wurde kurzfristig durchgeführt.**
- **Unser Wochenendseminar im November fand statt.**
- **Und die Vorbereitungen zum Frauentag laufen.**

Ja, der Frauentag im Zeichen von Corona. Wir wollen diesen Tag wieder feiern. Ein Jahr Pause reicht.

Aber den Frauentag feiern wir in diesem Jahr nicht am 8. März, sondern wir planen diesen im Mai. Der Termin wird noch rechtzeitig bekannt gegeben. Frauentag ist doch das ganze Jahr.

Dafür haben wir uns wieder einiges einfallen lassen. Unser Programm ist modern, nachdenklich und mit viel Spaß und Ironie und der Zeit angepasst.

Auch planen wir wieder unsere regelmäßigen Treffen und ein Wochenendseminar.

Im Mai findet auch unsere OFA Neuwahl statt. Die Termine werden noch bekannt gegeben.

Wenn Du was ändern möchtest, eine Stimme haben möchtest oder einfach nur so, dann komm zu uns in den OFA. Wir freuen uns auf jedes neue Mitglied, jeder ist willkommen.

#### **Kontakt zum OFA bekommt ihr:**

IG Metall Stralsund-Neubrandenburg  
Alter Markt 4,  
18439 Stralsund  
Tel: 03831-297652  
Fax: 03831-29 2353  
Stralsund-Neubrandenburg@igmetall.de

## ► Gute Beispiele: Frauen mischen sich ein

### **Gewaltfrei leben!**

Stark machen für ein gewaltfreies Leben!

Gewalt in der Partnerschaft steigt besonders auch während der Pandemie erneut an und erreicht einen neuen Höchststand. Diese traurige Bilanz wurde auch für den Landkreis Rügen/Vorpommern gezogen anlässlich des Aktionstages zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen.

Im Zeitraum vom 1. Januar bis 30. Oktober 2021 waren 608 Frauen betroffen. Dazu müssen wir auch 261 betroffene Kinder zählen. Das sind nur die bekannten Zahlen. Die Dunkelziffer ist wesentlich höher. Auch Männer sind von häuslicher Gewalt betroffen.

Aus der Sicht des OFA muss dieses Thema auch mehr in den Betrieben wahrgenommen und dieser Form von Gewalt begegnet werden. Es wird zu oft weggeschaut. Wir werden dazu als OFA und als DGB-Kreisfrauenausschuss

auch Informationsveranstaltungen im November 2022 wieder durchführen.



### **Gegen häusliche Gewalt**

Am 25.11.2021 nahm ich gemeinsam mit Frauen des OFA an einer Lichteraktion als Protest gegen Gewalt an Frauen teil. Diese Aktion fand auf dem Gelände der Kirche in Stralsund-Grünhufe statt. Zur Unterstützung der Aktion leuchteten alle Sterne, die im Stadtgebiet von Stralsund aufgestellt wurden, in der Farbe Orange. In den Ansprachen zu diesem Thema wurde deutlich, wie hoch die Zahl der Frauen und Kinder ist, die unter häuslicher Gewalt leiden und die Schutz suchen.

Es wurde deutlich, wie sehr diese Einrichtungen, die den Geschundenen Hilfe und Schutz bieten, auf Spenden angewiesen sind. Auch die Frauenhäuser brauchen mehr Unterstützung. Das erfuhren wir bei der Spendenübergabe für das Frauenhaus in Greifswald. Hier fehlte es an Räumen, um getrennt von den Kindern Erstgespräche zu führen. Die im Anschluss geführten Gespräche zu diesem Thema waren sehr emotional.

**Jutta vom OFA**

Mehr Infos:

[www.igmetall-stralsund-neubrandenburg.de](http://www.igmetall-stralsund-neubrandenburg.de)

